

# Älter werden in Dutenhofen

Ein Projekt der

STADT WETZLAR



in Zusammenarbeit mit der



**Diakonie Lahn Dill**  
*Stephanus Werk*





# Ablauf der Präsentation



1. Zielsetzung und Fragestellung des Projektes
2. Allgemeine Informationen zum demographischen Wandel
3. Stadtteilprofil Dutenhofen
4. Ergebnisse der Bürgerbefragung
5. Ergebnisse der Experteninterviews
6. Dutenhofen im Blick
7. Ausblicke für die Bereiche „Soziales Umfeld“, „Infrastruktur“ sowie „Hilfe und Pflege“



1.

# Zielsetzung und Fragestellung des Projektes

# Zielsetzung des Projektes

- Die Situation der Älteren in Dutenhofen, ihre Wünsche und Bedürfnisse, aber auch ihre Sorgen besser kennen zu lernen
- Aufschluss darüber erhalten
  - wie Ältere in das gesellschaftliche Leben integriert werden können
  - in welchen Bereichen für ältere Menschen mehr getan werden kann
- konkrete Umsetzungsmöglichkeiten finden



---

# Fragestellung des Projektes

---

Wie stellt sich die Lebenssituation für ältere Menschen in Dutenhofen dar?

- Wohnverhältnisse
- Soziales Umfeld
- Infrastruktur
- Freizeit/Kommunikation
- Hilfen
- Pflege
- Information/Beratung



2.

# Allgemeine Informationen zum demographischen Wandel



---

# Der demographische Wandel

---

- Zu erwarten sind bedeutende demographische Veränderungen
  - steigende Lebenserwartung → mehr ältere Menschen
  - geringe(re) Geburtenrate → weniger junge Menschen

# Auswirkungen der steigenden Lebenserwartung

- Feminisierung
- Singularisierung
- Hochaltrigkeit
- Multimorbidität
- Kulturelle Differenzierung
- Aber auch: Längere Aktivität!



# Veränderte Wahrnehmung des Alters

- Verjüngung
- Unterschiedliche Selbst- und Fremdwahrnehmung:
  - „Alt sind nur die anderen“
  - Das gefühlte Alter ist in der Regel 15 Jahre jünger als das kalendarische

3.

Stadtteilprofil

Dutenhofen





---

# Stadtteilprofil Dutenhofen Infrastruktur

---

- **Stadtteilbüro**
- **Kindertagesstätten und Grundschule**
- **Bus- und Bahn-Anbindung an Wetzlar und Gießen**
- **Sparkasse und Volksbank**
- **Postagentur, Friseure, Schuhgeschäft**
- **Ärzte, Zahnarzt, Apotheke im Ort**
- **Bäckerein und Metzgerei**
- **Aldi und Globus mit Apotheke im Gewerbegebiet**
- **Gastronomie und Unternehmen**

# Stadtteilprofil Dutenhofen Bevölkerung

In Dutenhofen leben

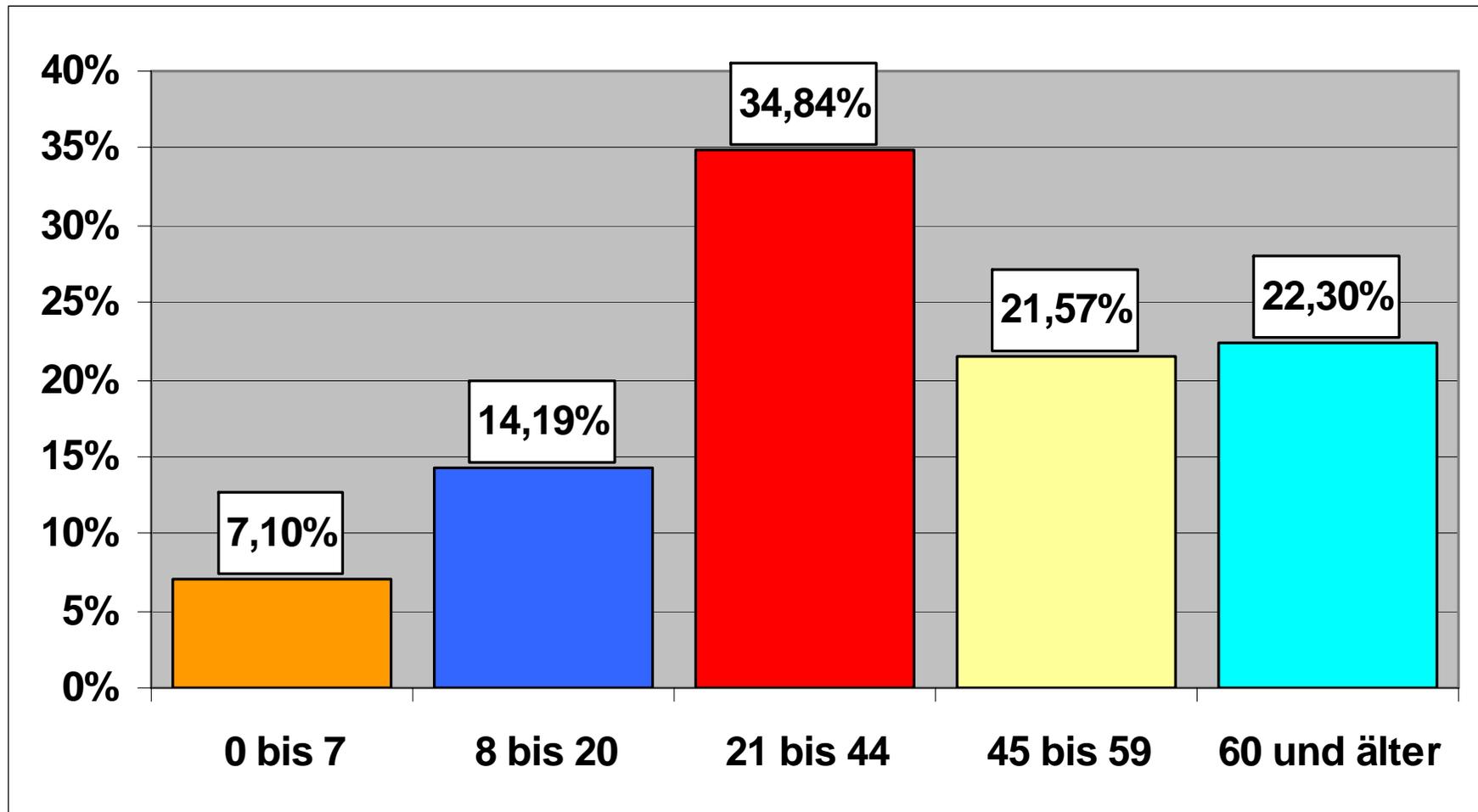
- 3143 Personen

männlich	weiblich
49,73%	50,27%

- 701 Menschen über 60 Jahre = 22,30%

männlich	weiblich
45,22%	54,78%

# Altersstruktur von Dutenhofen



4.

# Ergebnisse der Bürgerbefragung





# Eckdaten



- Anzahl der Befragten: 693 Personen
- Fristgerechte Einsendungen:  
317 Fragebögen = 45,74%
- Keine später eingegangene Fragebögen



---

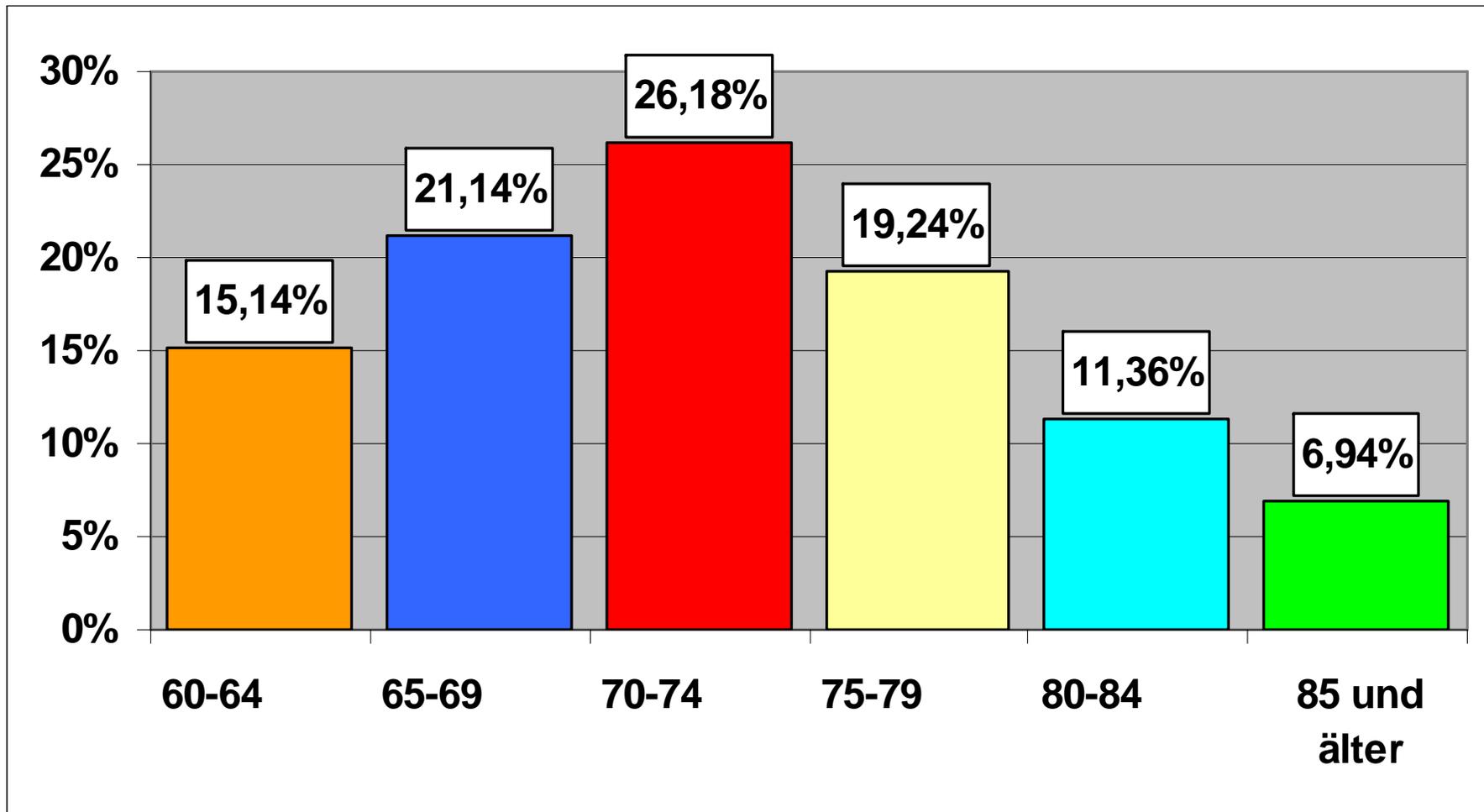
# Ergebnisse der Befragung Bereich „Allgemeine Angaben“

---

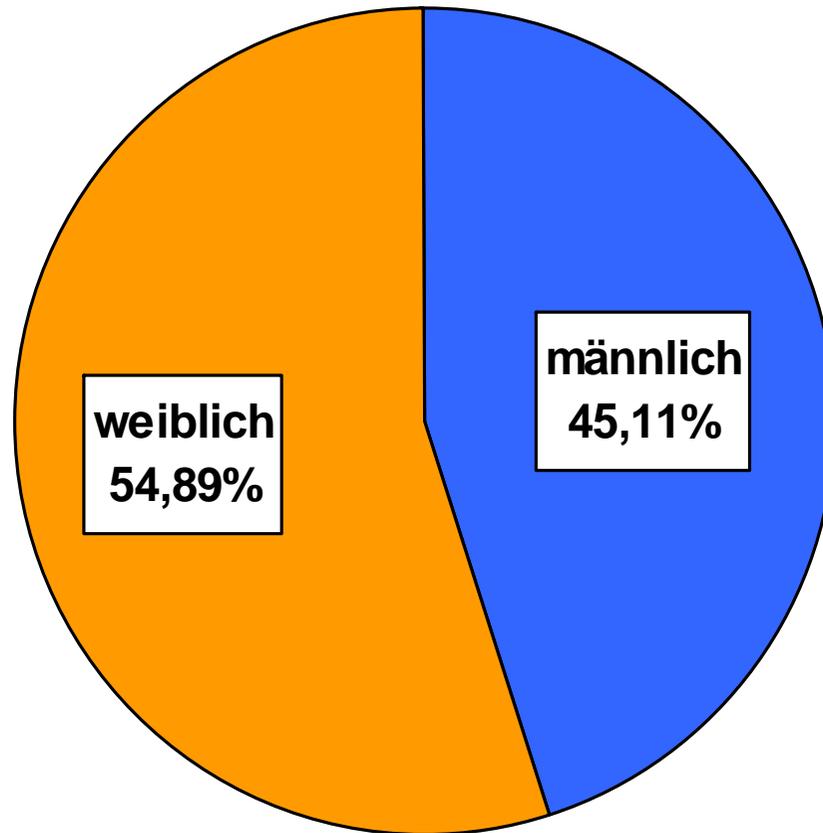
Gefragt wurde nach:

- Alter
- Geschlecht
- Familienstand
- Kinder
- Wohnverhältnissen

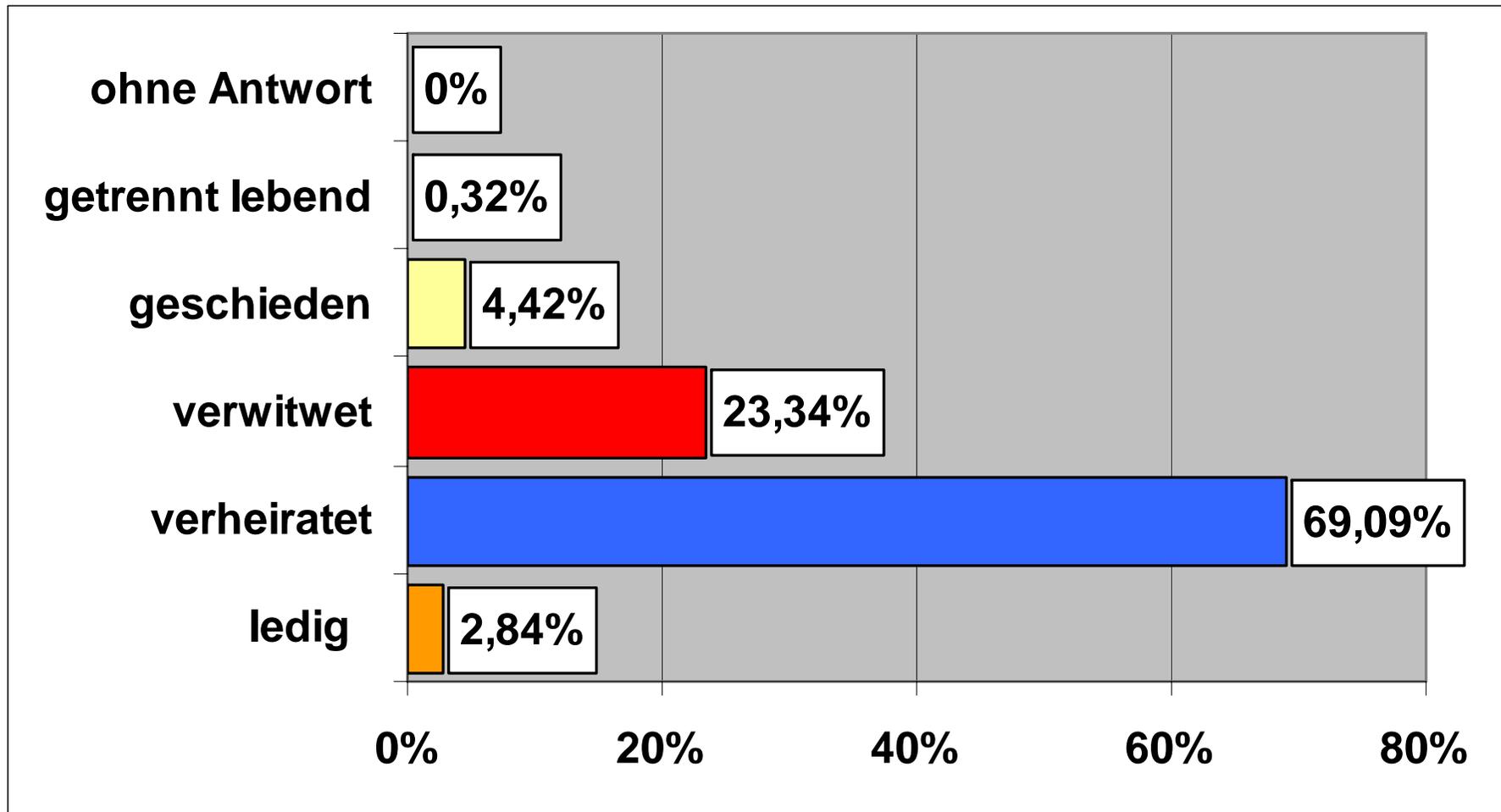
# Altersstruktur der Teilnehmenden



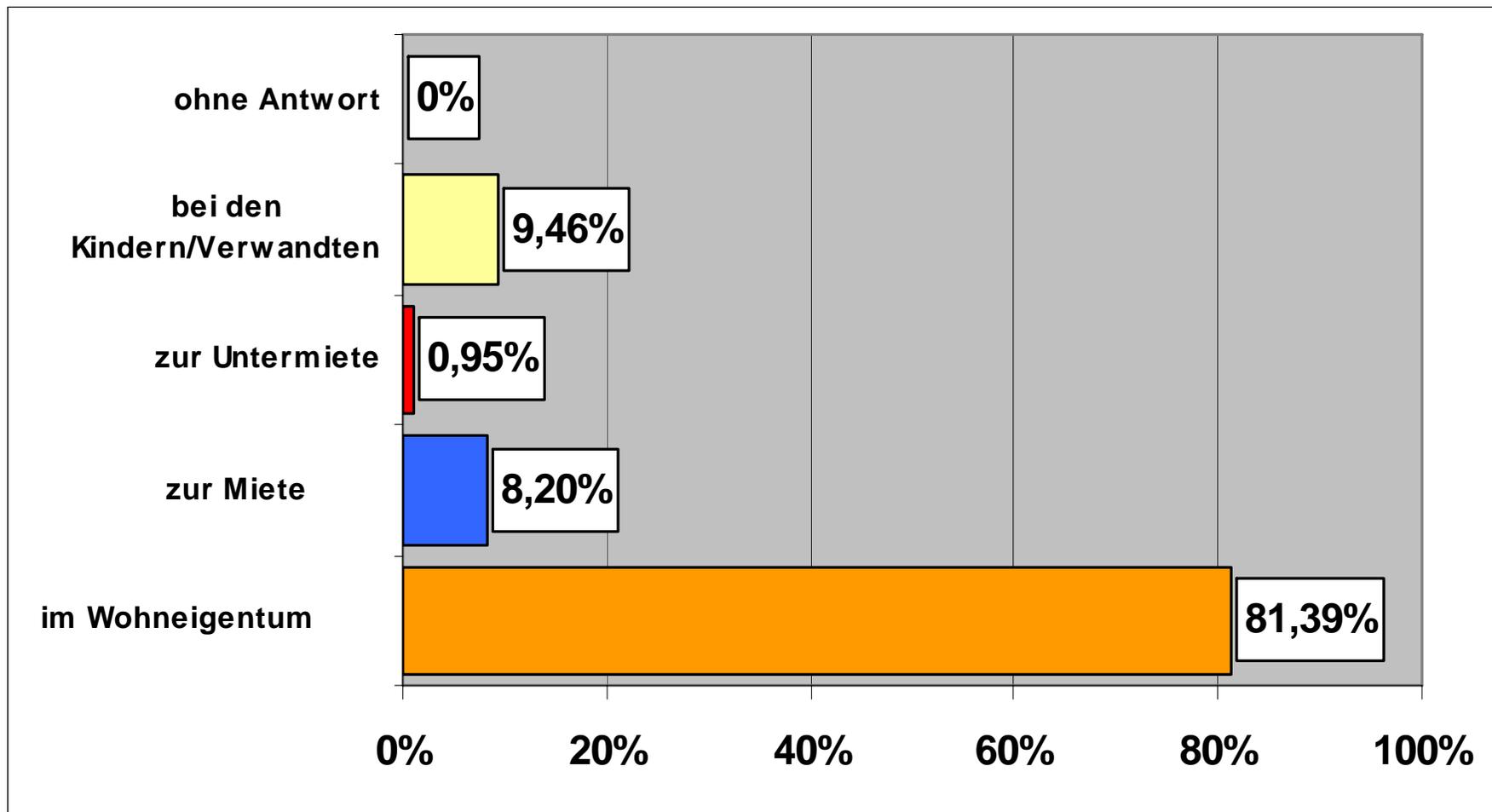
# Geschlechterverteilung der Teilnehmenden



# Familienstand der Teilnehmenden



# Wohnverhältnisse der Teilnehmenden



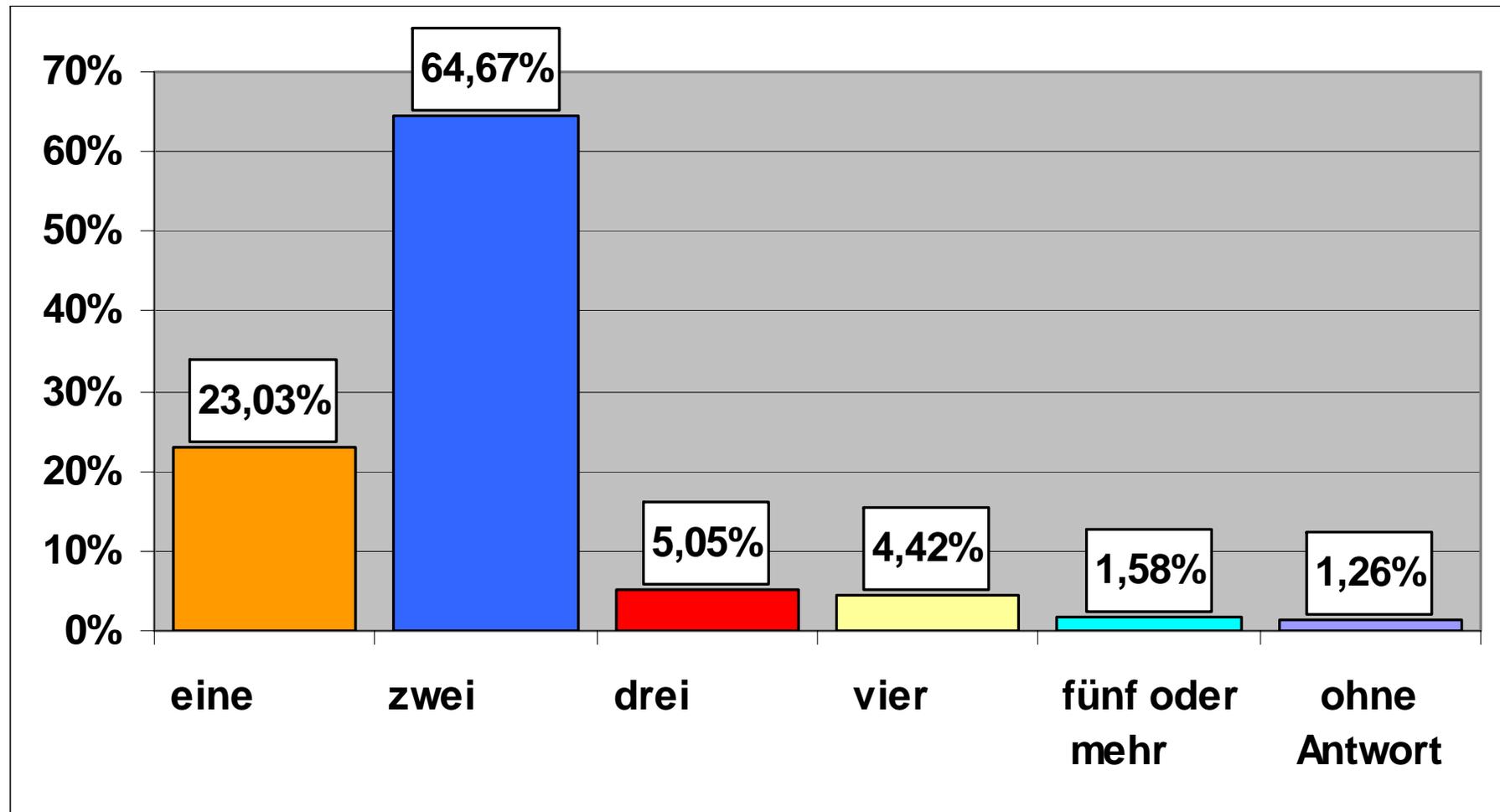
# Ergebnisse der Befragung Bereich „Soziales Umfeld“

Gefragt wurde nach:

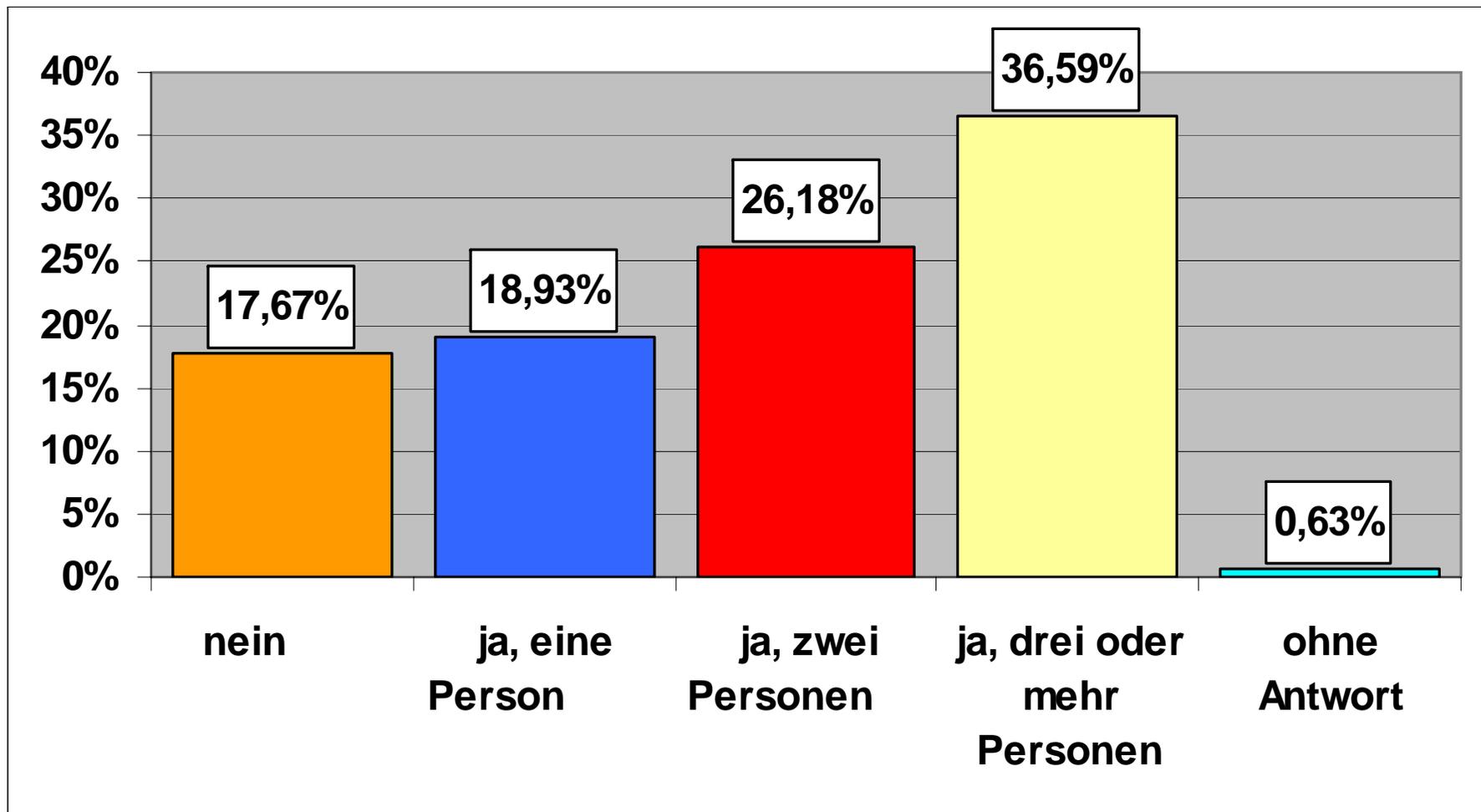
- Angehörigen, Freunden und Bekannten
- Nachbarschaftskontakten
- Kontaktwünschen



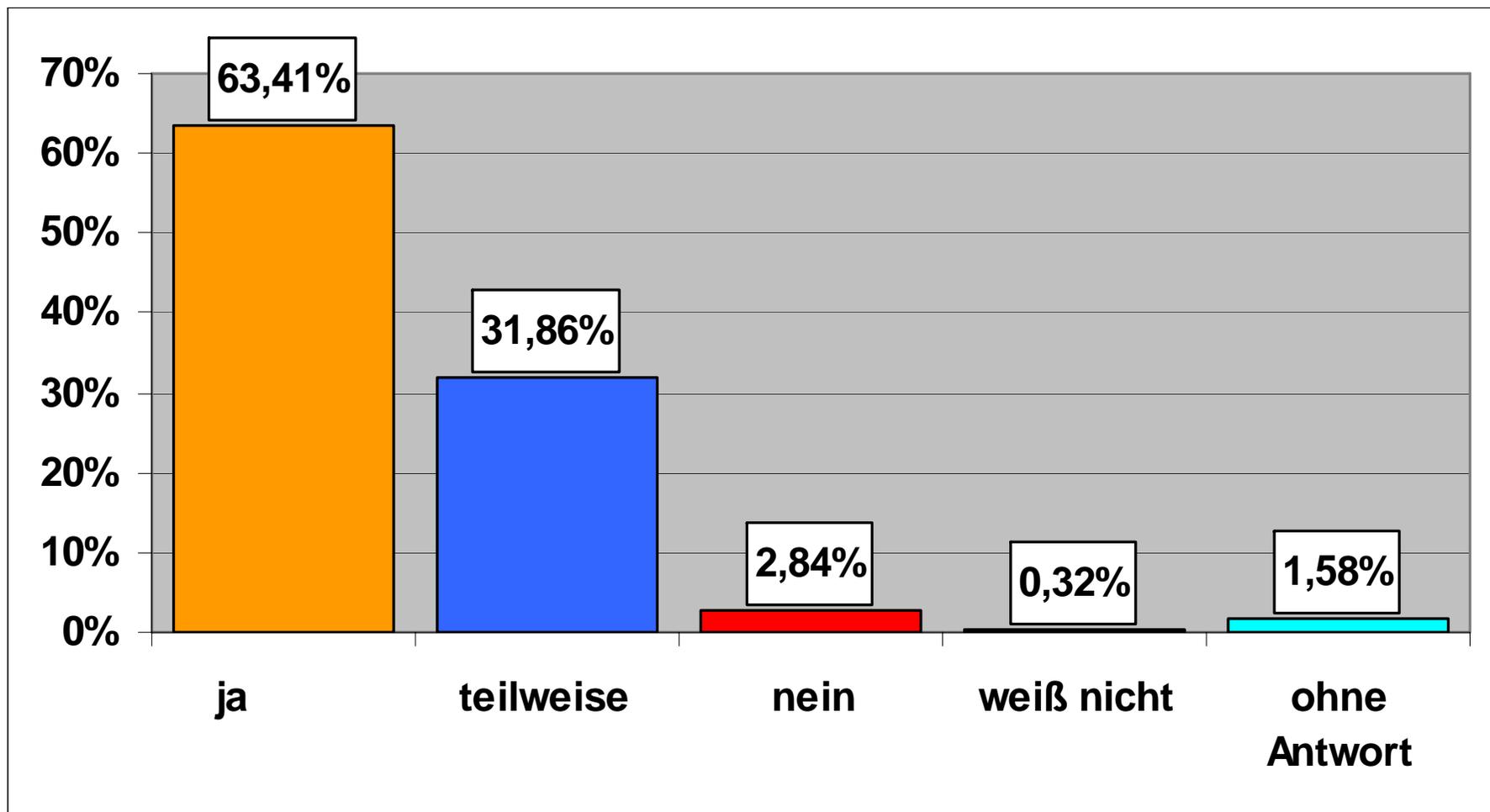
# Personen im Haushalt der Teilnehmenden



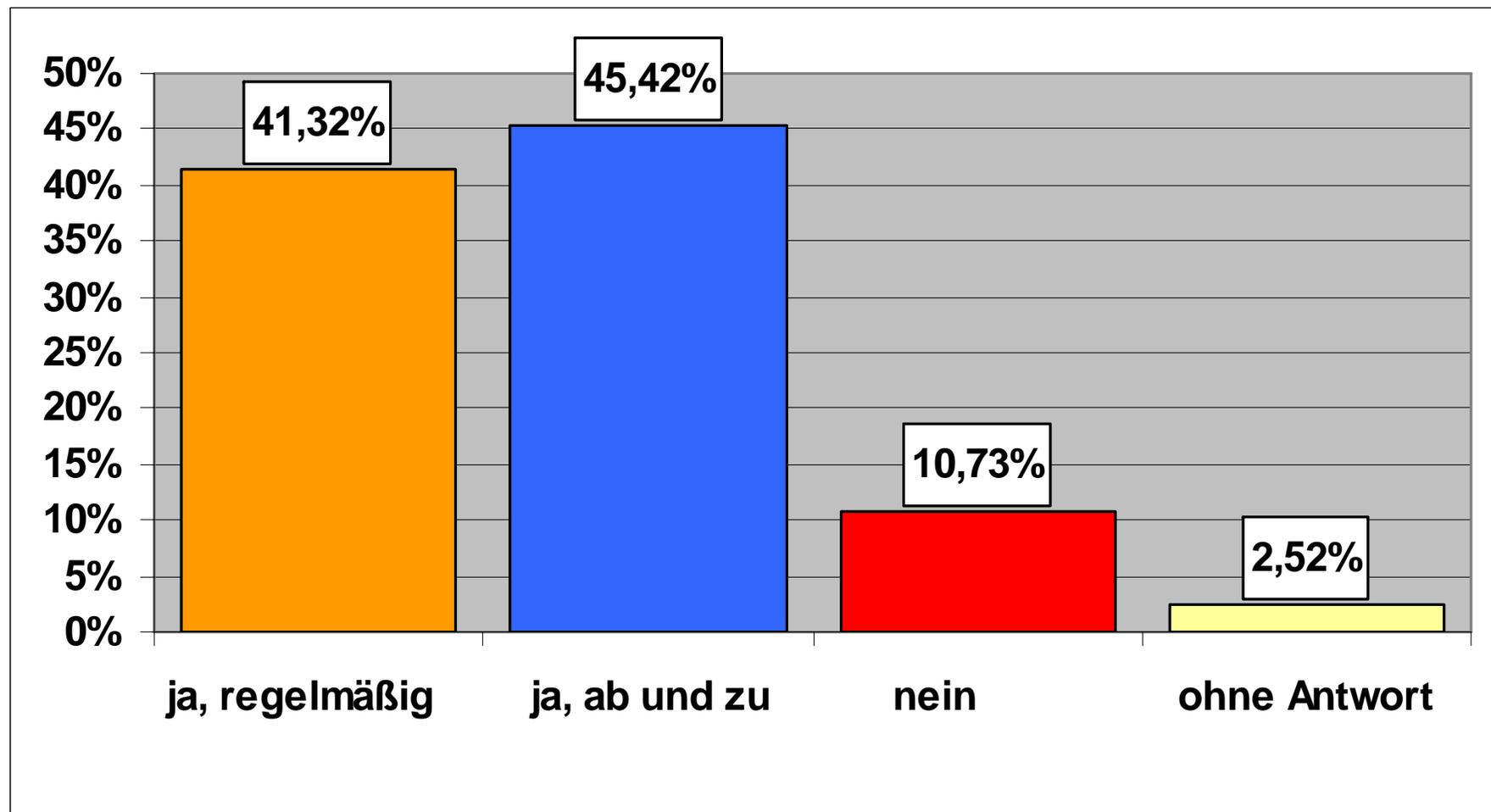
## Haben Sie Kinder oder andere Angehörige die in der näheren Umgebung leben?



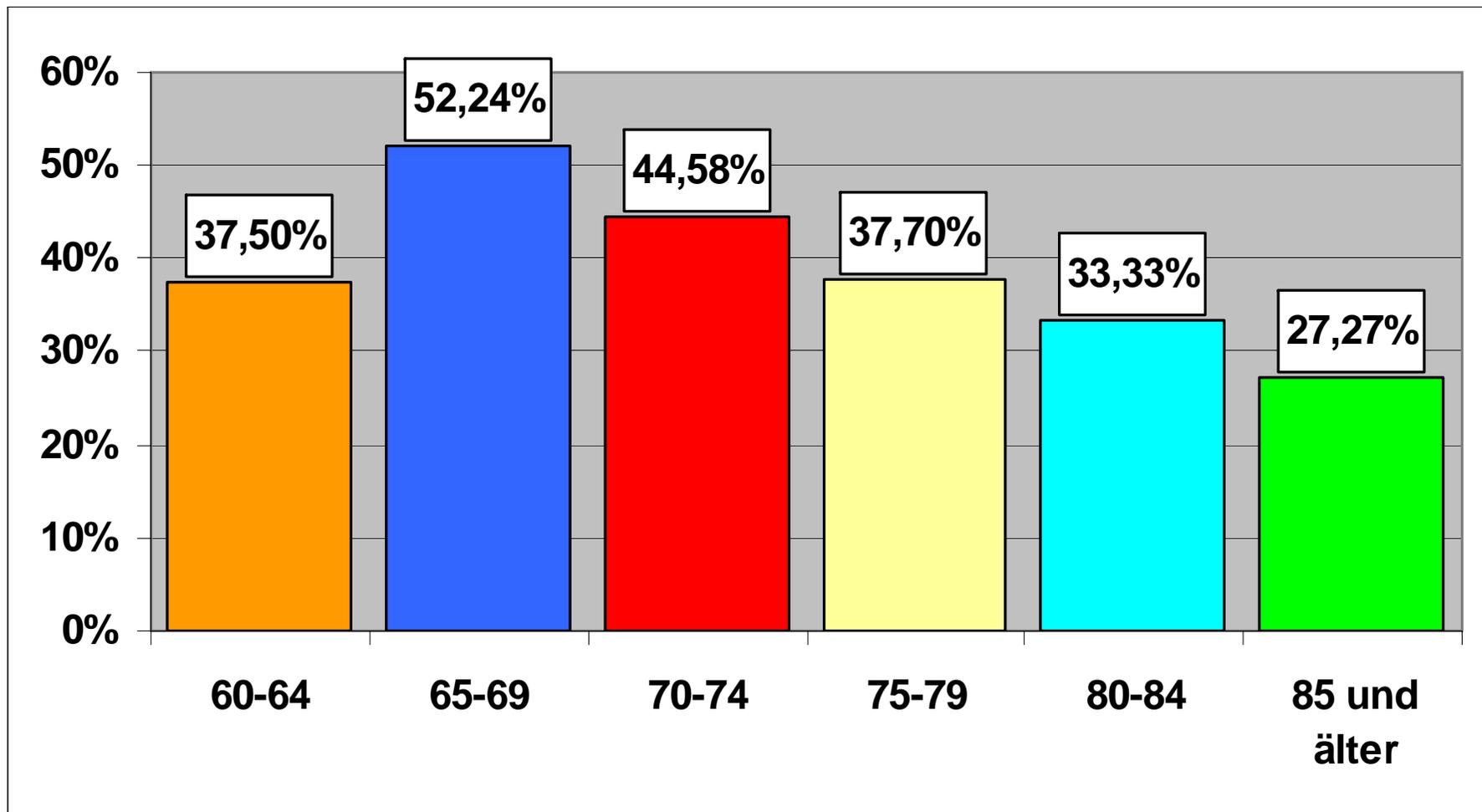
# Gute Kontakte zur Nachbarschaft



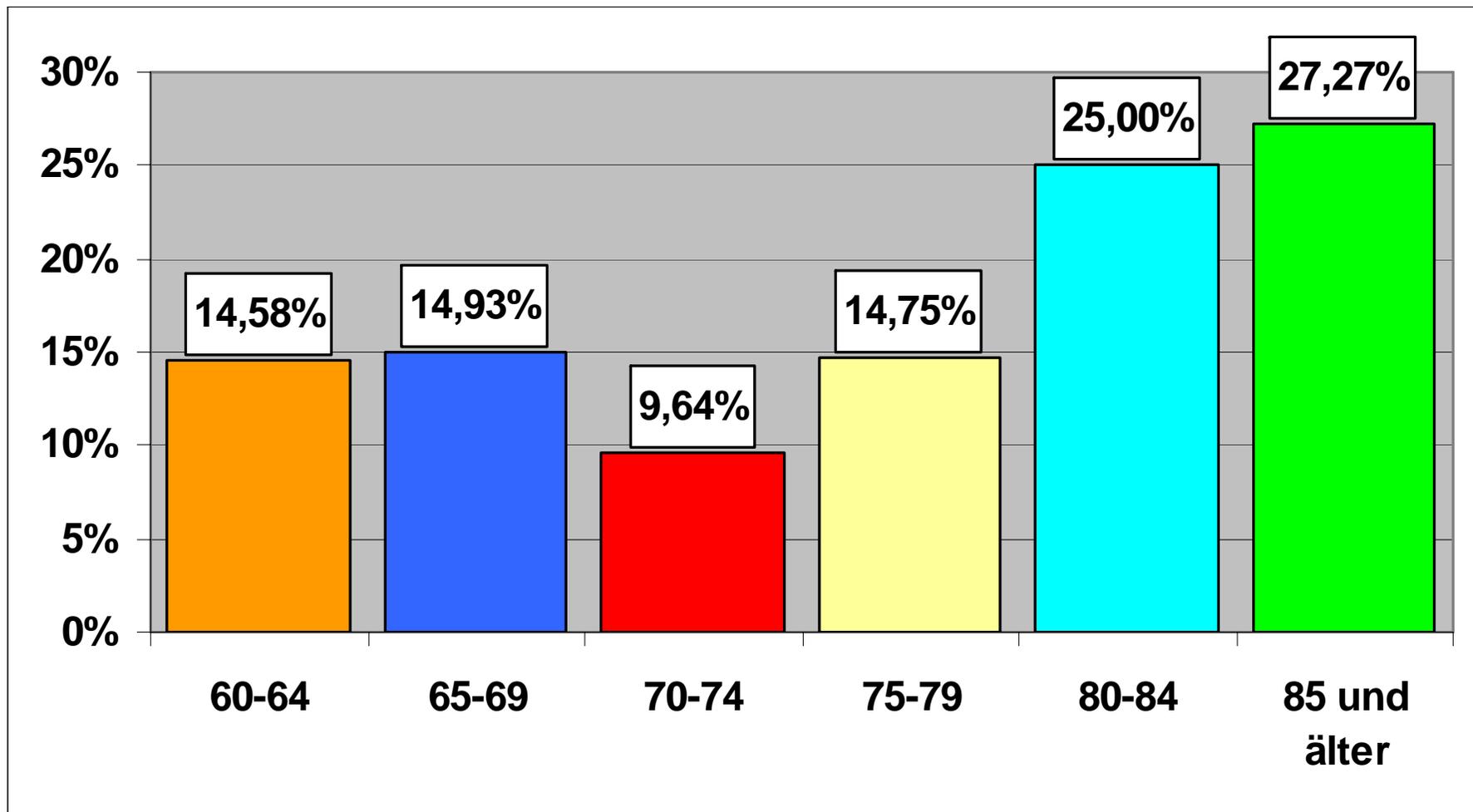
# Haben Sie in Dutenhofen Angehörige, Freunde oder Bekannte, die Sie besuchen oder mit denen Sie öfter etwas gemeinsam unternehmen?



## Regelmäßige persönliche Kontakte mit Angehörigen, Freunden und Bekannten nach Altersgruppen:



# Kontaktwünsche Auswertung nach Altersgruppen



# Schlussfolgerungen zum sozialen Umfeld

- Verbundenheit mit dem Stadtteil ist groß, viele haben Angehörige, Freunde und Bekannte in näherer Umgebung
- Auch die nachbarschaftlichen Kontakte sind bei 95% der Teilnehmenden gut oder zumindest teilweise gut
- Insgesamt kann angenommen werden, dass bei den meisten genügend soziale Kontakte vorhanden sind
- Generell lässt sich die Tendenz erkennen, dass regelmäßige soziale Kontakte mit zunehmenden Alter geringer werden

# Ergebnisse der Befragung

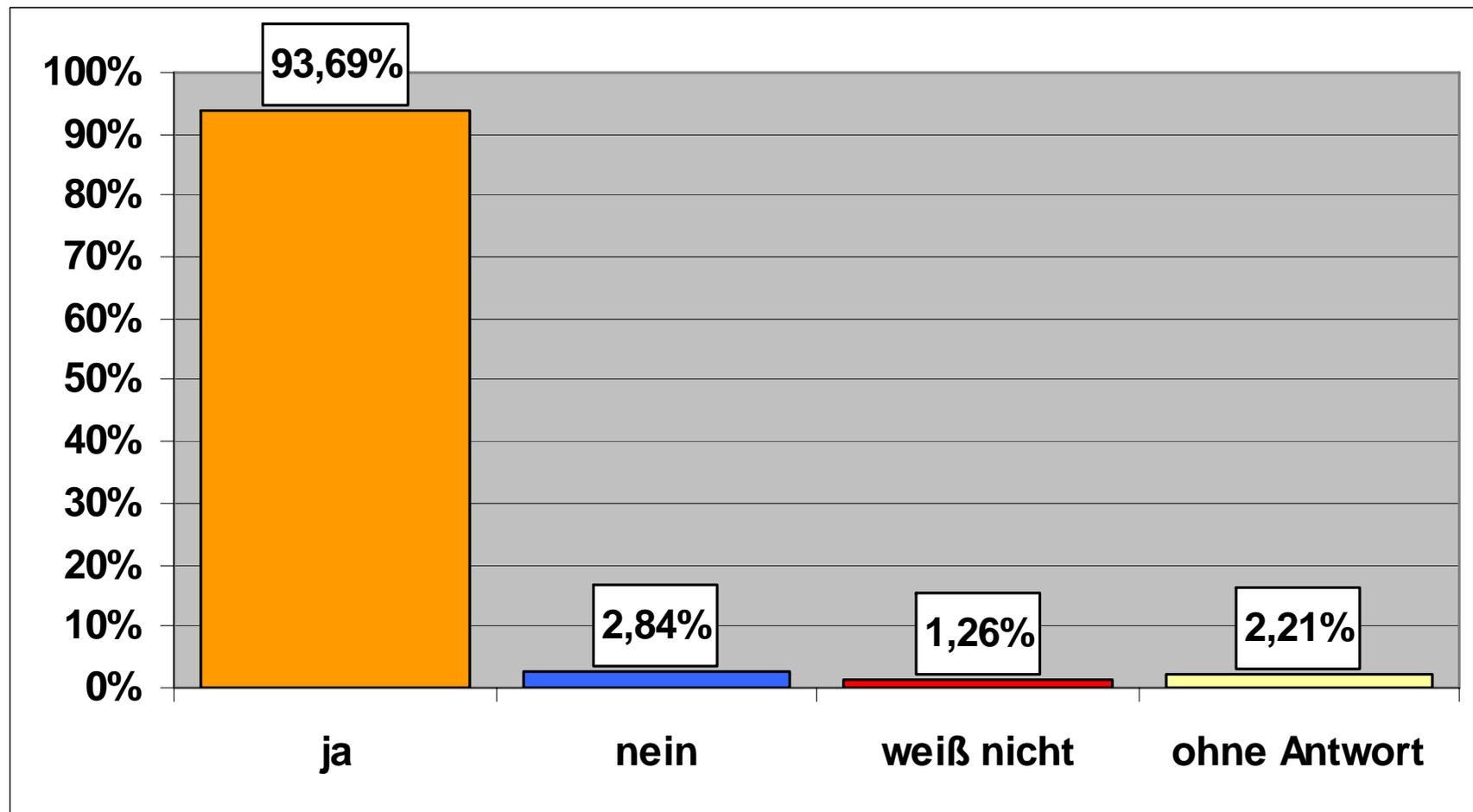
## Bereich „Infrastruktur“

Gefragt wurde nach:

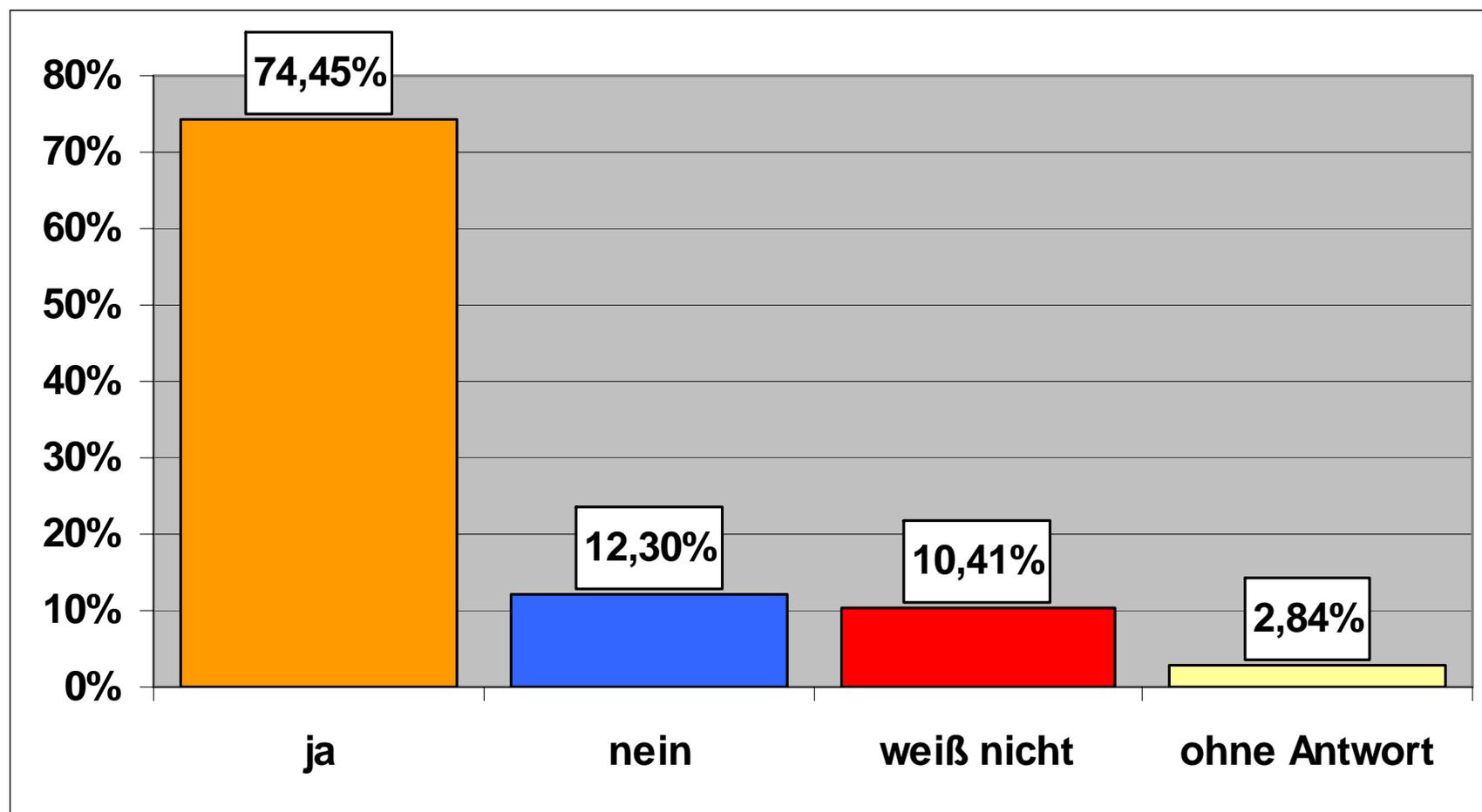
- Einkaufsmöglichkeiten
- Möglichkeiten ohne eigenen PKW
- ÖPNV
- Veranstaltungen
- Vereinen
- Ehrenamt



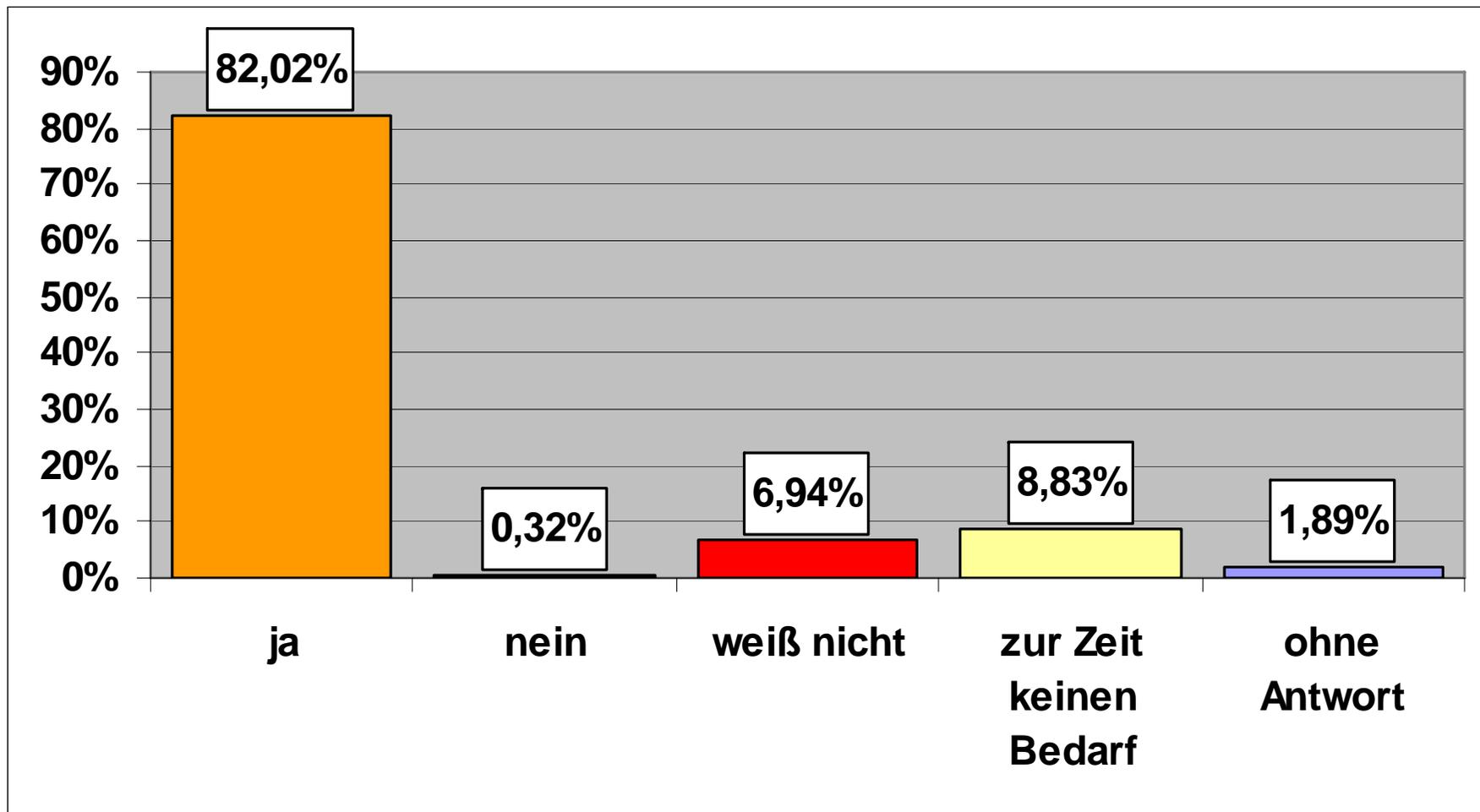
# Bietet Dutenhofen genügend Möglichkeiten um alle Einkäufe des täglichen Lebens zu erledigen?



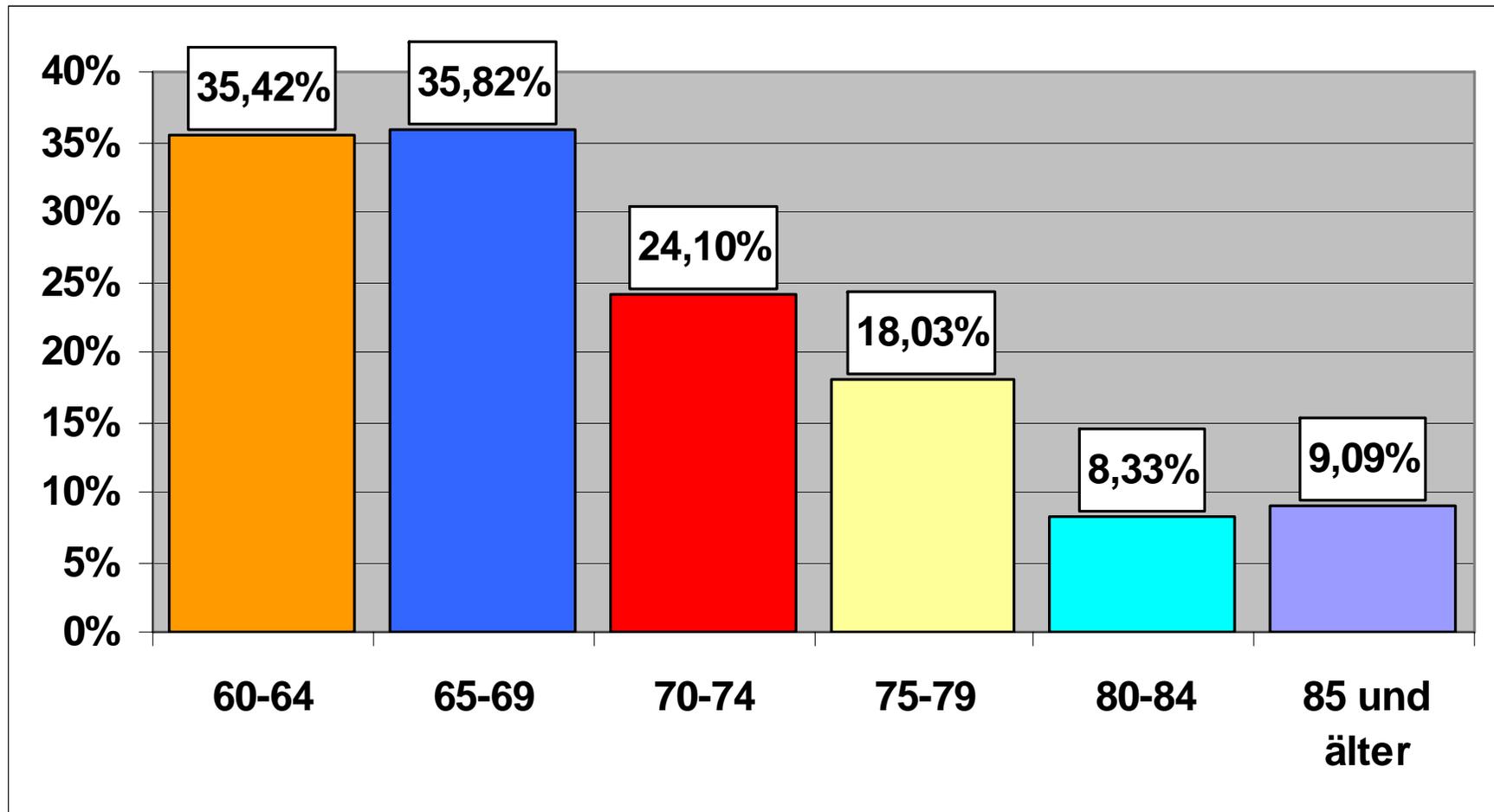
# Ist es auch ohne eigenes Auto möglich, am Gemeinschaftsleben teilzuhaben?



# Verfügt Dutenhofen über ein ausreichendes Vereinsangebot?



# Ehrenamtliche Tätigkeit nach Altersgruppen





---

# Schlussfolgerungen zur Infrastruktur

---

- Die Mehrheit von 94% halten die Einkaufsmöglichkeiten für ausreichend
- Knapp dreiviertel der Teilnehmenden sind der Meinung, dass es auch ohne eigenes Auto möglich ist am Gemeinschaftsleben teilzuhaben
- Die meisten Teilnehmenden (82%) halten die vorhandenen Vereinsangebote für ausreichend

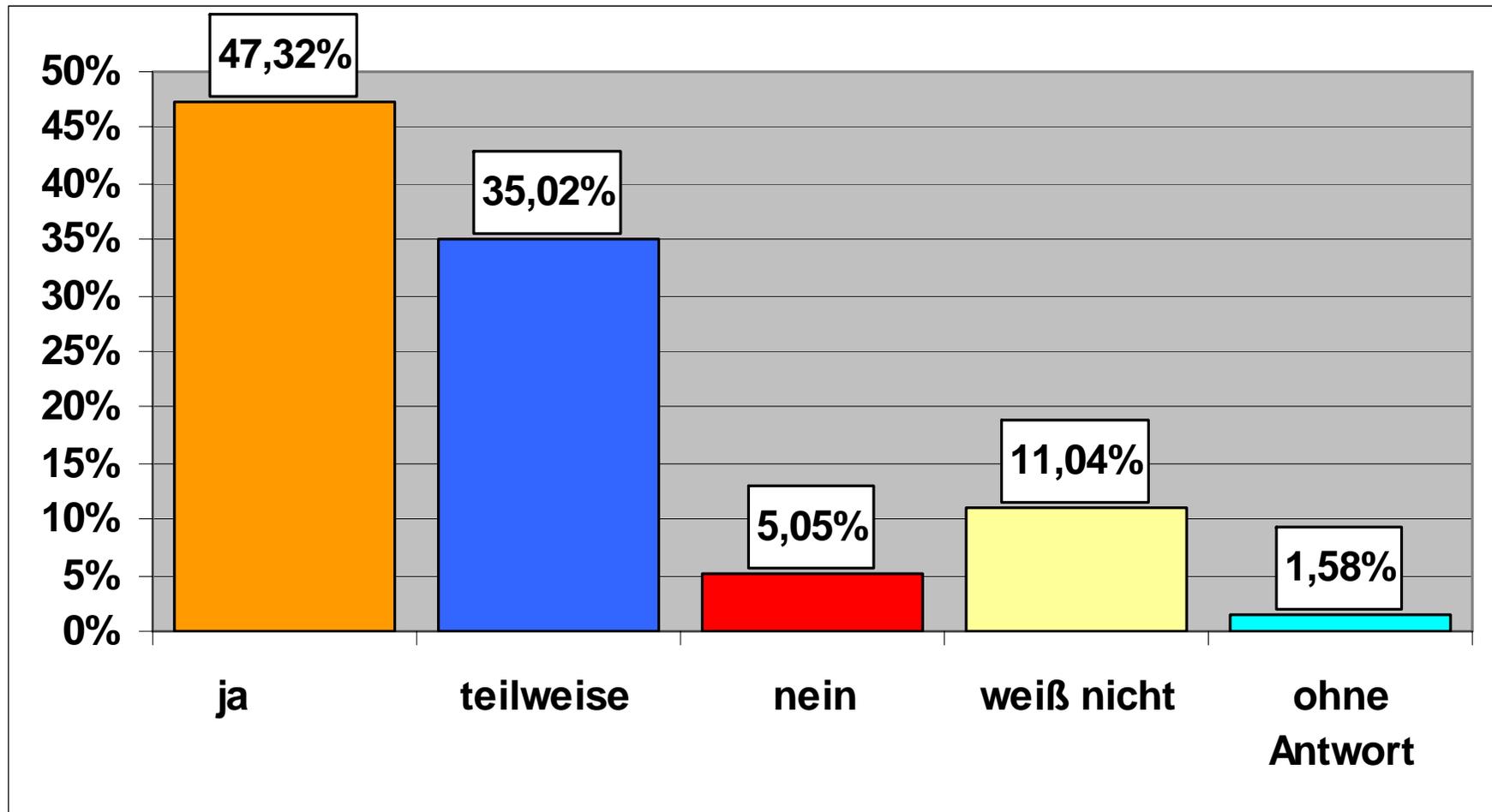
# Ergebnisse der Befragung Bereich „Hilfen und Pflege“

Gefragt wurde nach:

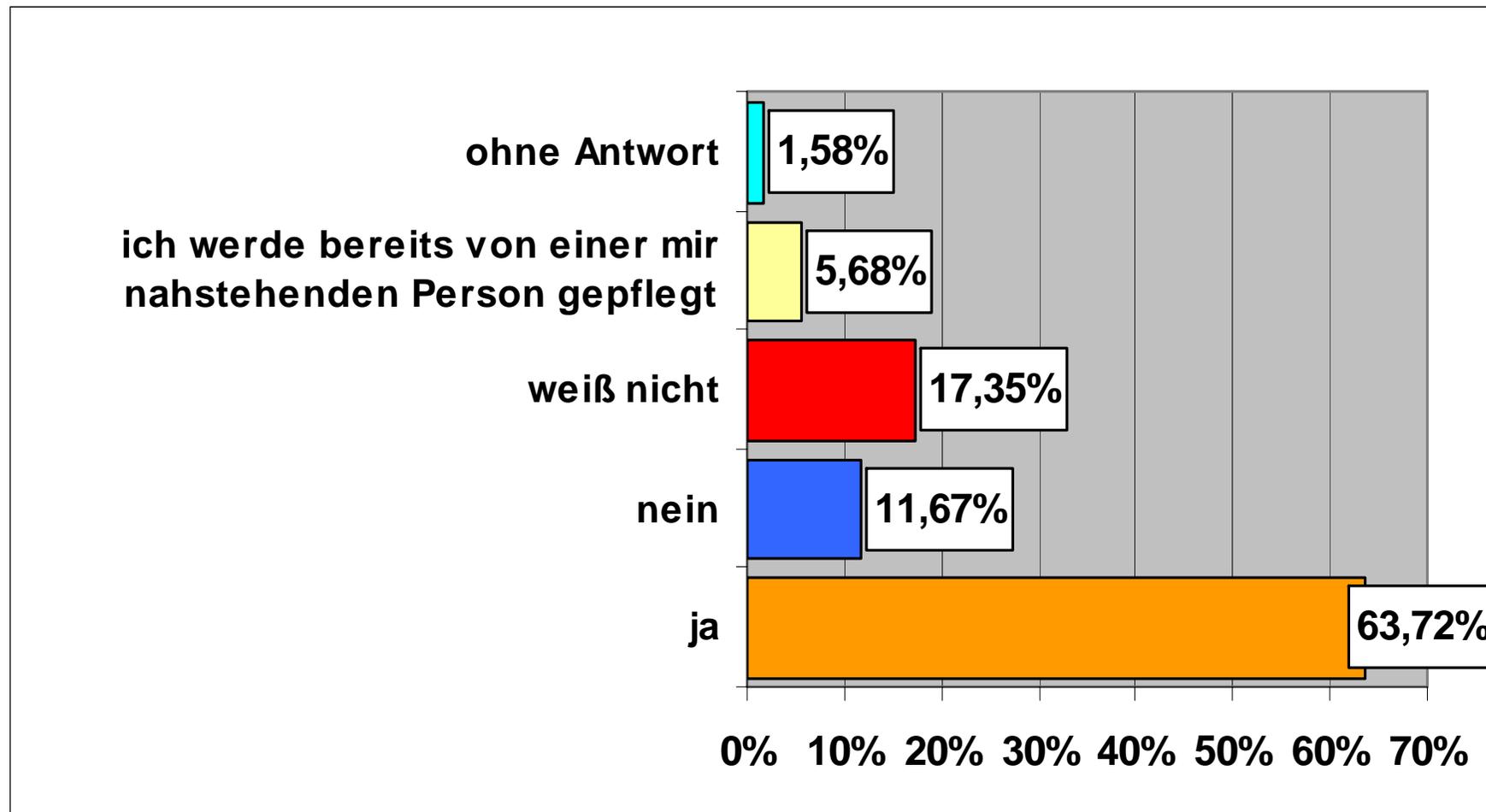
- Wünschen bei eigener Pflegebedürftigkeit
- Vorsorgen
- Wünschen nach Unterstützung



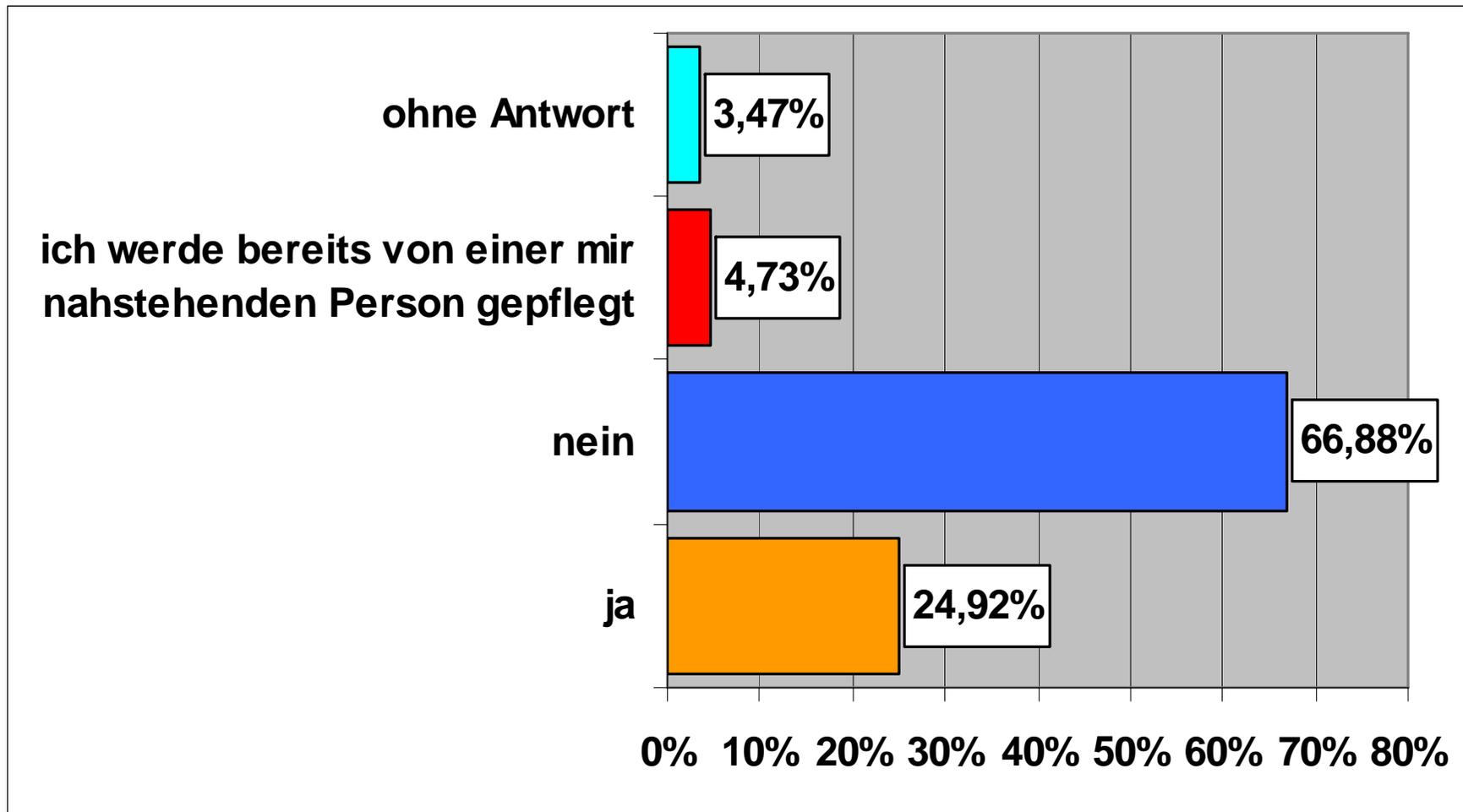
# Haben Sie das Gefühl, für das Alter gut vorgesorgt zu haben?



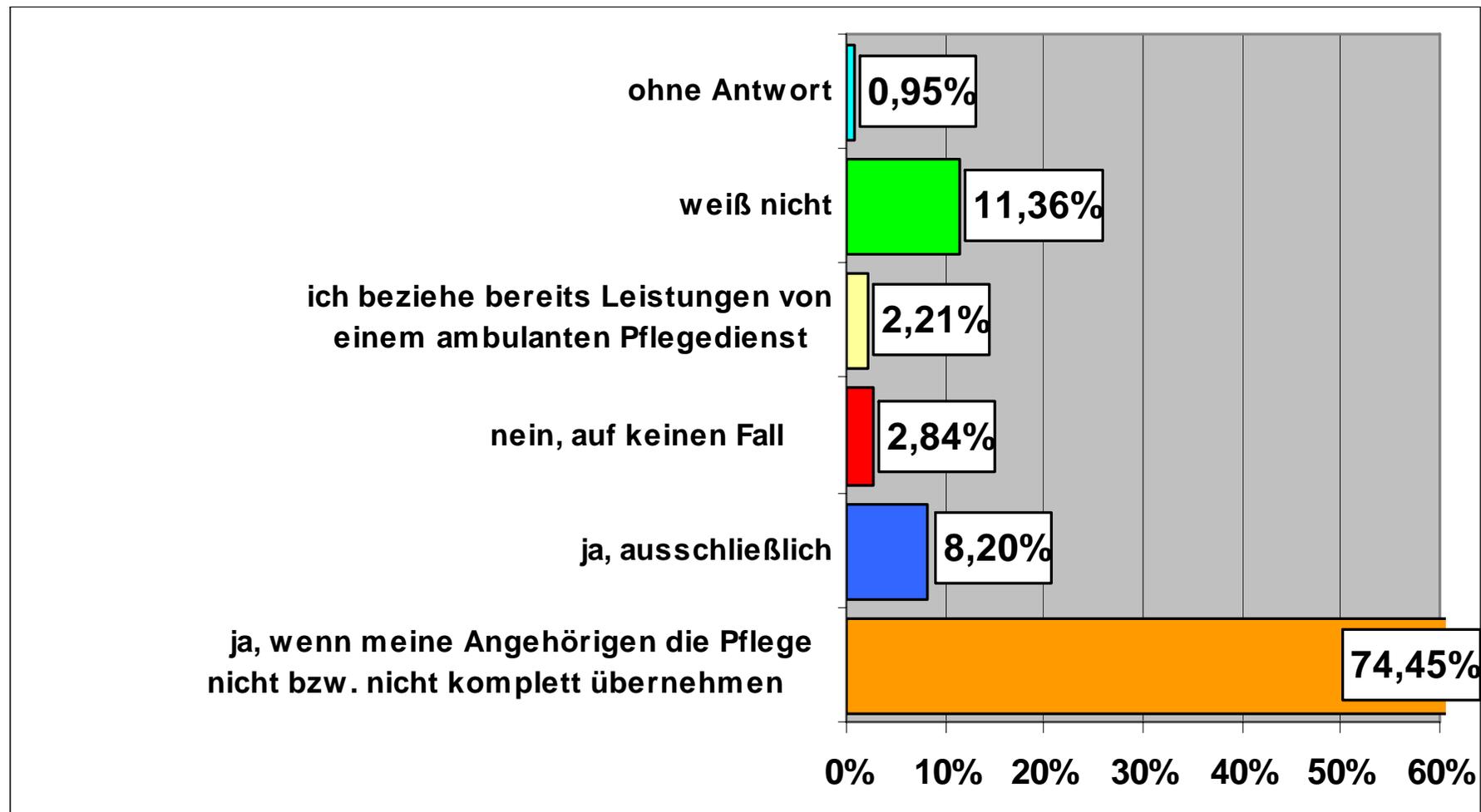
# Würden Sie sich gerne bei Pflegebedürftigkeit von einer Ihnen nahestehenden Person pflegen lassen?



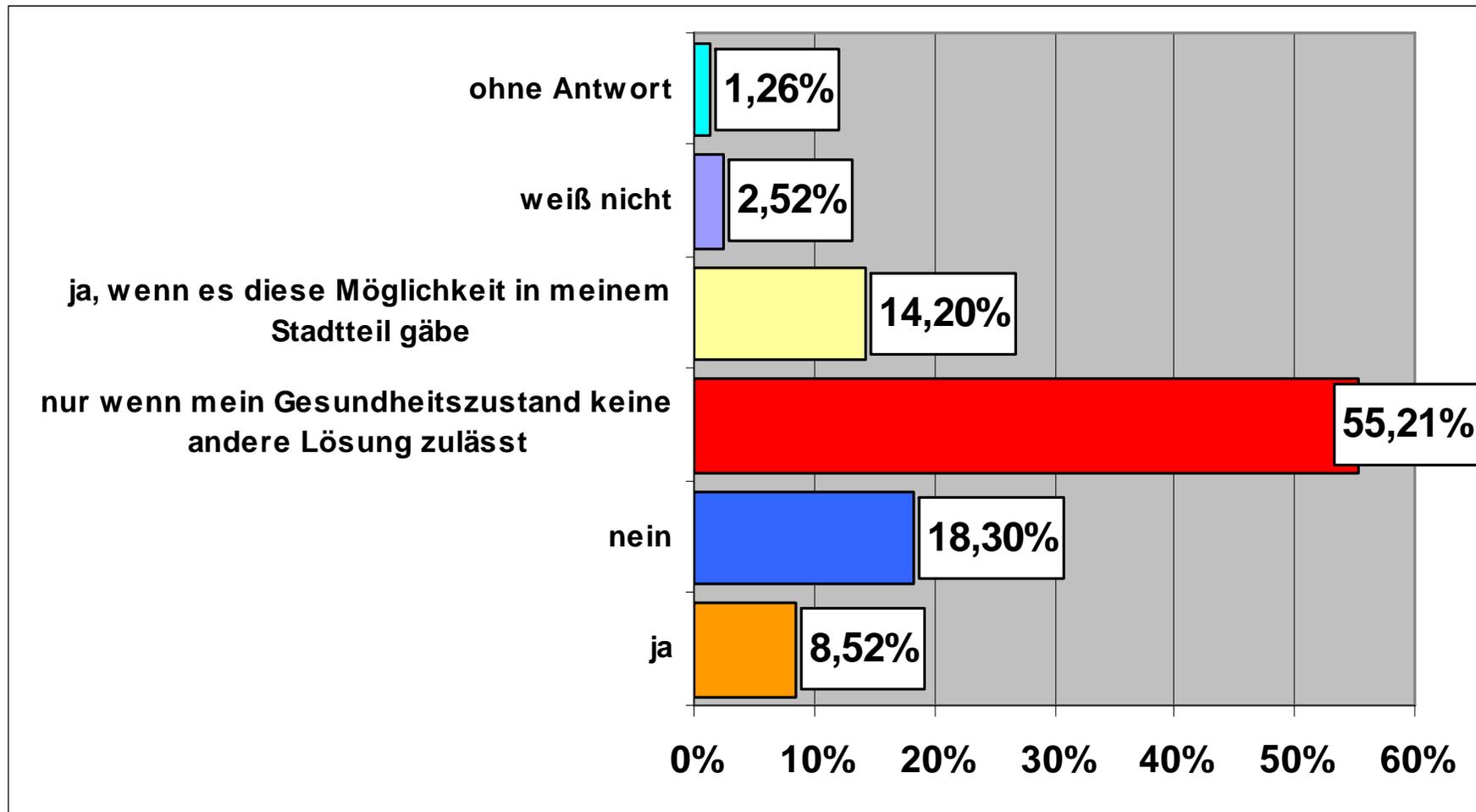
# Besteht bereits die Absprache mit einer Ihnen nahestehenden Person darüber, Sie im Fall von Pflegebedürftigkeit zu pflegen?



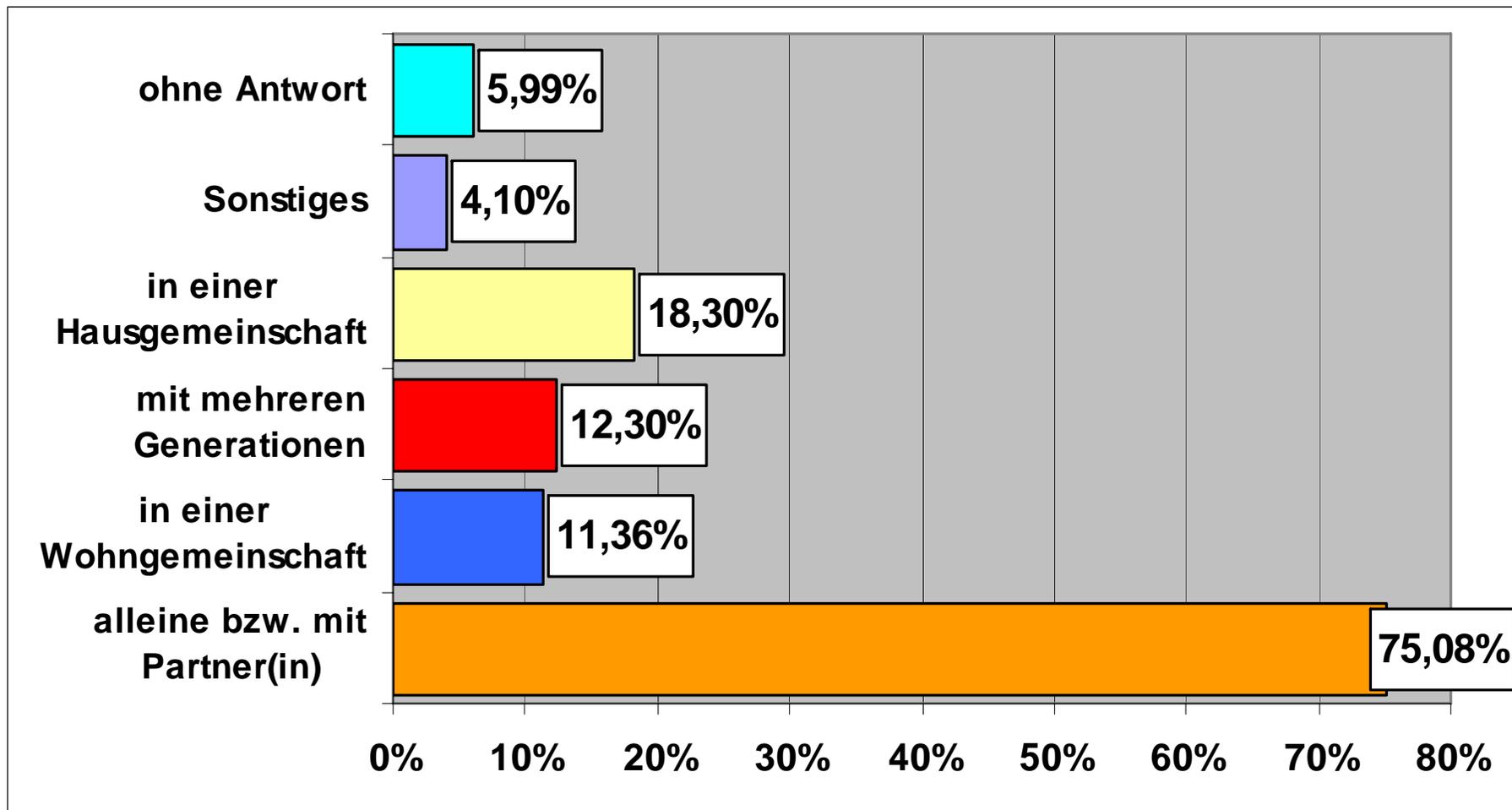
# Würden Sie sich von einem ambulanten Pflegedienst pflegen lassen?



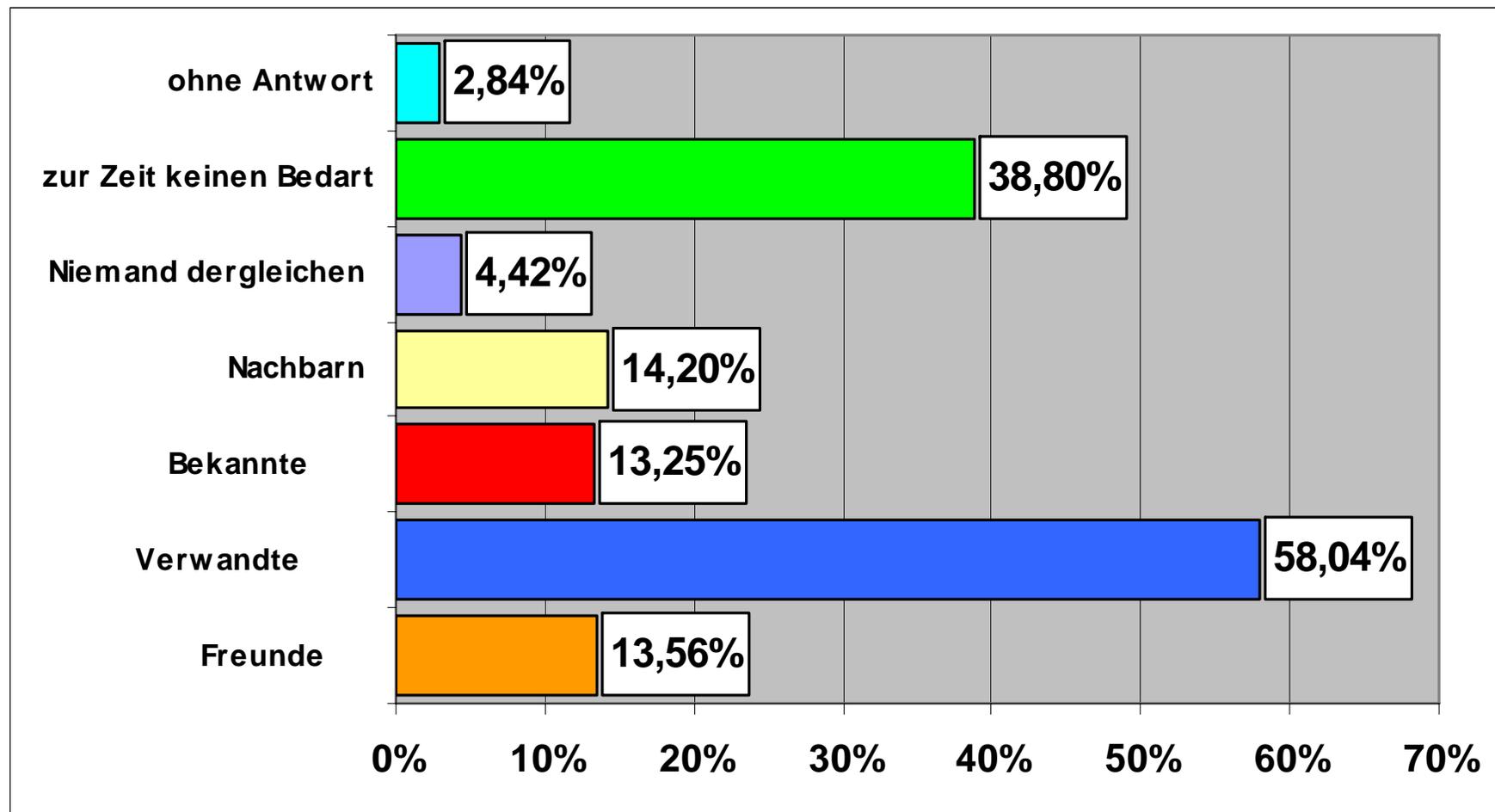
# Könnten Sie sich vorstellen, in einem Altenpflegeheim betreut zu werden?



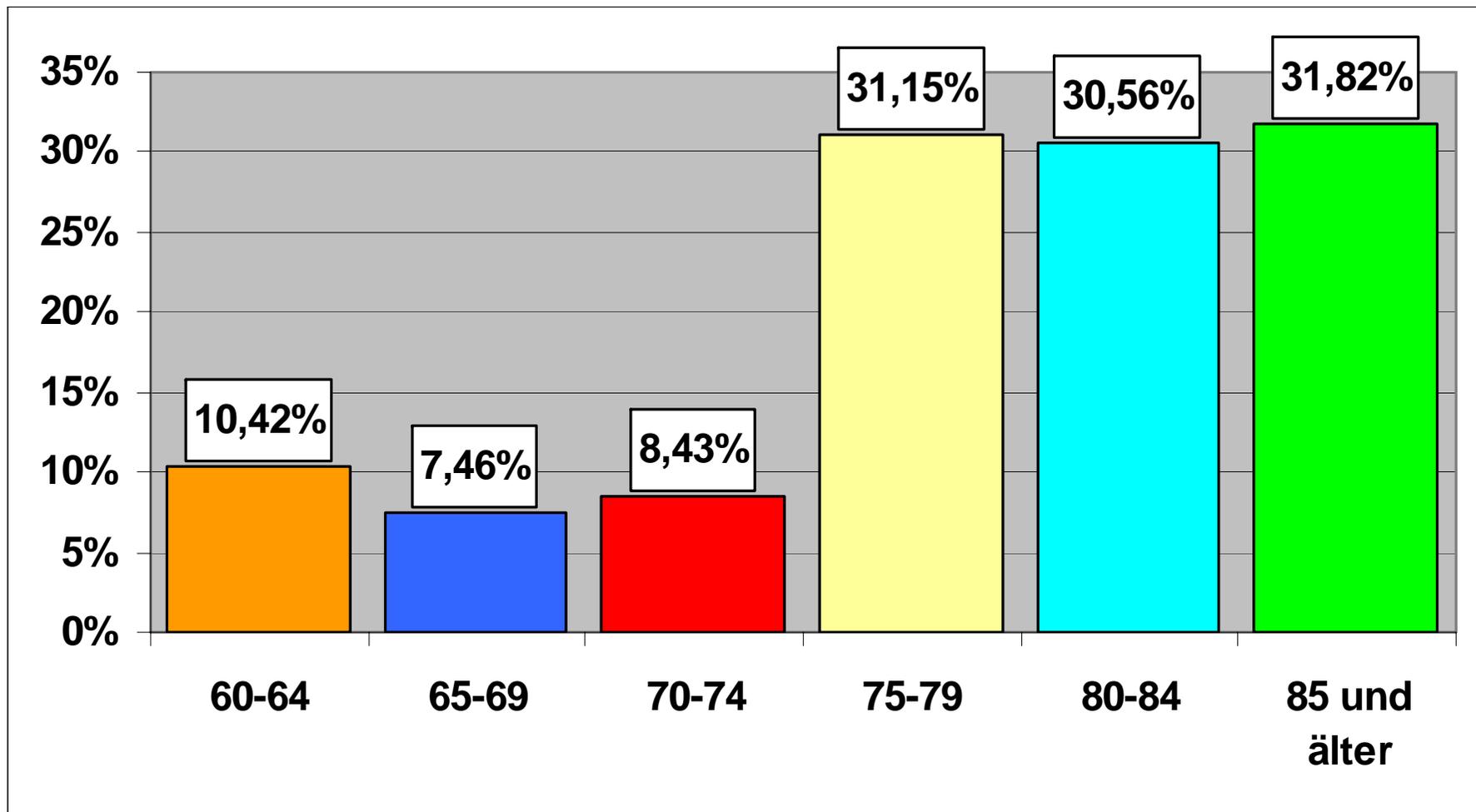
# Welche Wohnformen können Sie sich für Ihr Wohnen im Alter vorstellen? (Mehrfachnennungen möglich)



# Haben Sie jemanden, auf dessen Unterstützung Sie bei kleineren Problemen im Haus und Garten zurückgreifen können? (Mehrfachnennungen möglich)

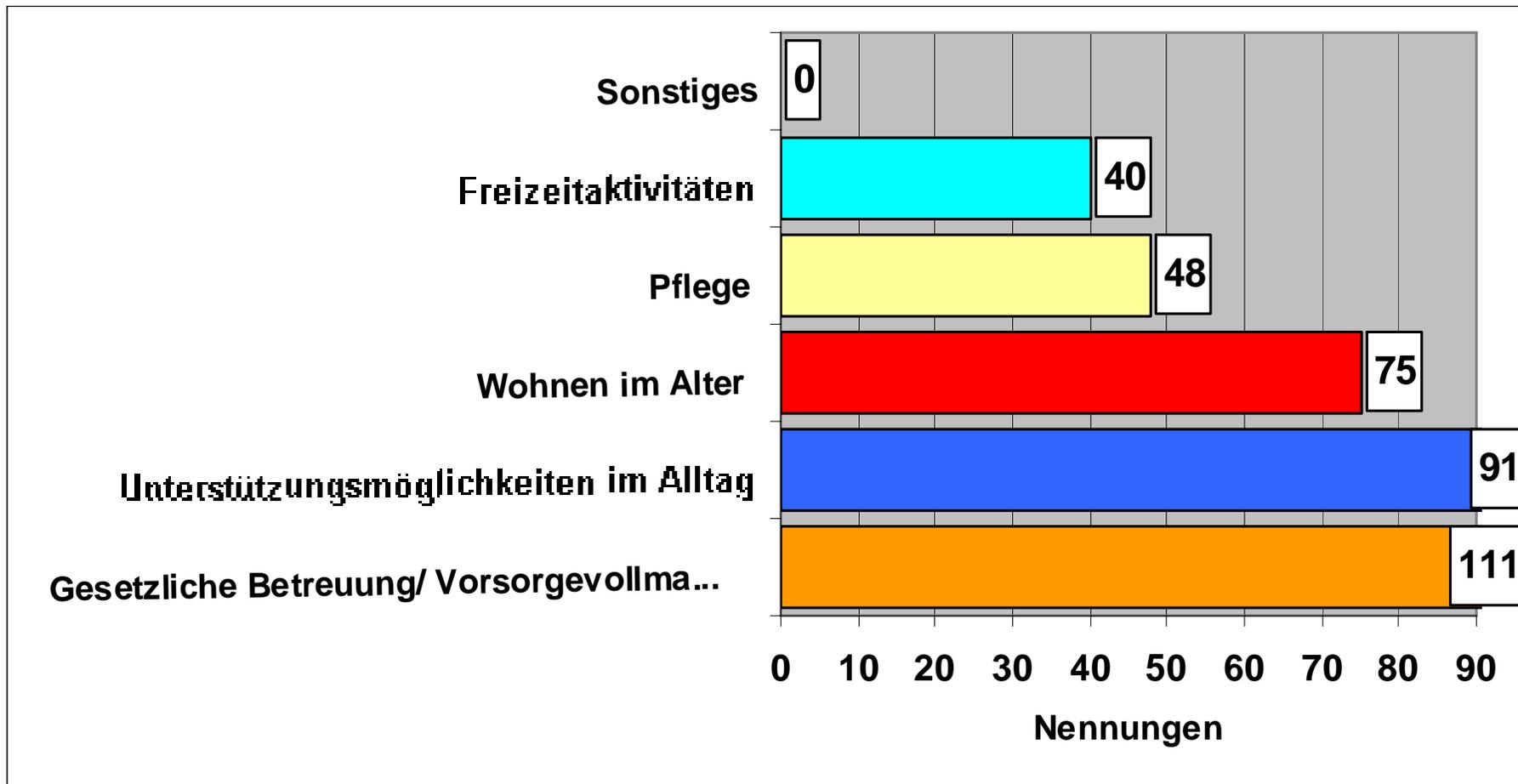


# Wünschen Sie sich jemanden der Sie bei kleineren Problemen in Haus und Garten oder beim Einkaufen unterstützt? Ja- Antworten nach Altersgruppen:

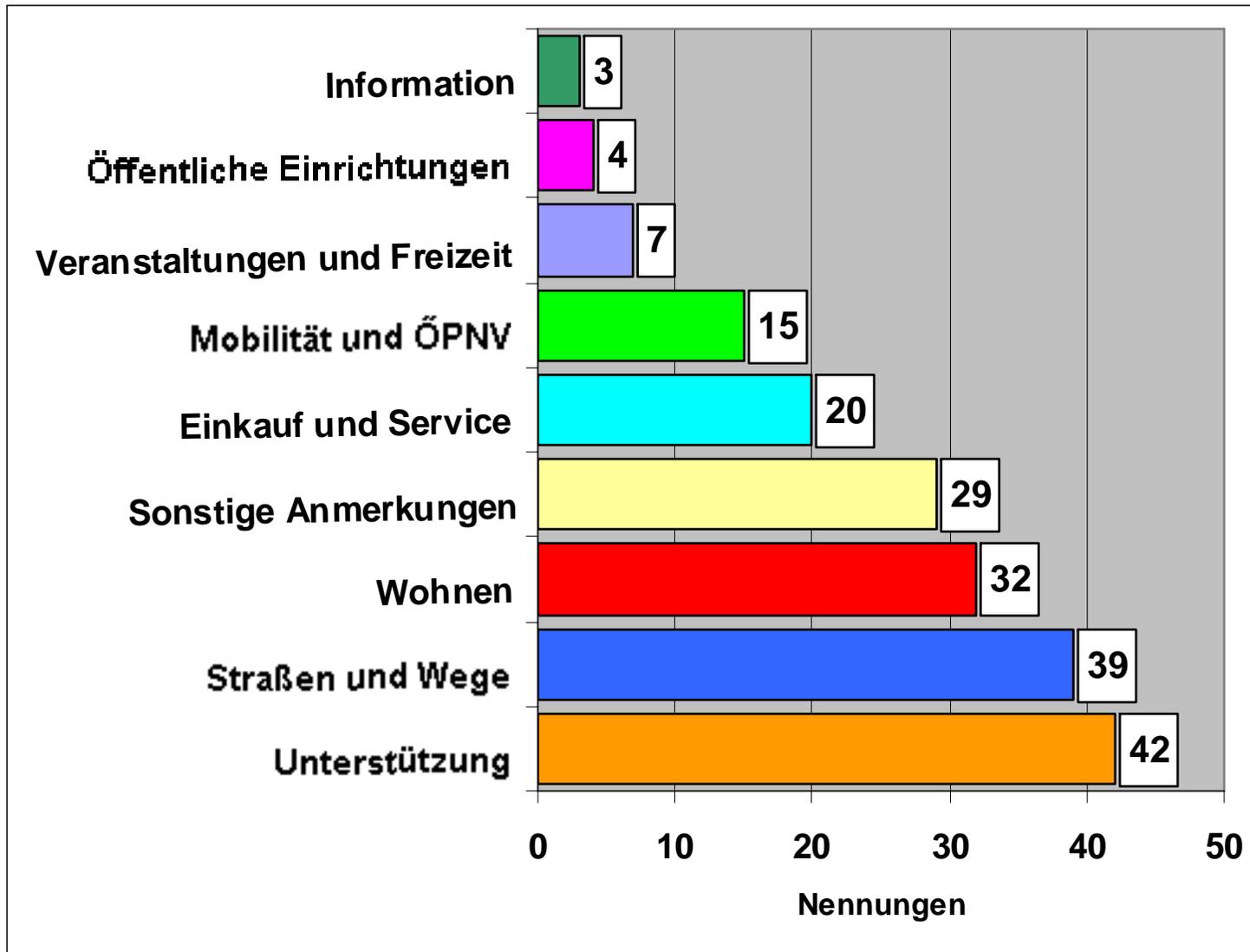


# Zu welchen Themen wünschen Sie sich mehr Informationsangebote?

(Mehrfachnennungen möglich)



# Damit ältere Menschen in Dutenhofen so selbständig wie möglich leben können, brauchen wir...



# Schlussfolgerungen zur Hilfe und Pflege

- Bezüglich Vorsorgemöglichkeiten besteht vermutlich noch Informationsbedarf, denn weniger als die Hälfte der Teilnehmenden haben das Gefühl fürs Alter gut vorgesorgt zu haben
- Die meisten Teilnehmenden würden sich im Bedarfsfall gerne von einer ihnen nahestehenden Person pflegen lassen, diesbezügliche Absprachen wurden jedoch in vielen Fällen noch nicht getroffen
- Als bevorzugte Wohnform im Alter wird das Wohnen mit Partner/in bzw. alleine angegeben
- Bei kleineren Problemen in Haus und Garten wird am häufigsten auf Verwandte zurückgegriffen



5.

# Ergebnisse der Experteninterviews



# Experteninterviews

- Befragt wurden Vertreter vom Ortsbeirat und der Kirchengemeinde
- Im Blickpunkt standen:
  - Soziales Umfeld
  - Infrastruktur
  - Hilfe & Pflege



# Soziales Umfeld



- **Nachbarschaftliche und familiäre Kontakte sind vor allem im Dorfkern sehr gut. In manchen Straßenzügen könnten sie intensiver sein.**
- **Es gibt gute Angebote für Ältere von den Vereinen und der Kirchengemeinde. Teilweise ist es schwierig geeignete Nachfolger für die Angebote in den Vereinen zu finden. Es ist auch zu beobachten, dass junge Alte teilweise andere Interessen haben.**
- **Treffpunkte für Ältere im Ort sind nicht mehr soviel vorhanden.**



# Infrastruktur

- **Ausgeprägte Infrastruktur ist vorhanden, gute Anbindungen an Wetzlar und Gießen.**
- **Für Ältere schwierig ist die Topografie im Ort, Unterdorf /Oberdorf, hier sind Steigungen zu überwinden.**
- **Einkaufsmöglichkeiten sind vor Ort, schwierig ist die Ortsrandlage, hier sind Ältere oft auf Hilfe von anderen angewiesen**



# Hilfe und Pflege

- **Angebote von ambulanten Diensten gibt es vor Ort.**
- **Viele werden von Angehörigen unterstützt, oder von Pflegepersonen die im Haushalt mit wohnen.**
- **Angebote der Tagesbetreuung, des Gemeinschaftlichen Wohnens oder Treffpunkte für ältere Menschen fehlen noch.**

6.

# Dutenhofen im Blick





# Dutenhofen im Blick



- Welche Orte sind schlecht erreichbar?
- Welche Möglichkeiten gibt es, sie erreichbar zu machen und besser an die Bedürfnisse älterer Menschen anzupassen?
- Welchen Ideen werden in Dutenhofen schon umgesetzt?







